

Vorlage Nr.: 01/004		16.05.2000	
Beschlussvorlage		öffentlich	
für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Schulausschuss	Dez. I	06.06.2000	3
Kreisausschuss	Landrat	13.06.2000	15

ÖPNV-Anbindung des Berufskollegs in Castrop-Rauxel

Beschlussvorschlag: **Vorschlag 1)**

Der Kreisausschuss beschließt die dauerhafte Einrichtung einer Busverbindung zwischen Marl / Herten und dem Berufskolleg des Kreises Recklinghausen in Castrop-Rauxel.

Vorschlag 2)

Der Kreisausschuss lehnt die Fortsetzung der probeweise eingerichteten Busverbindung zwischen Marl / Herten und dem Berufskolleg des Kreises Recklinghausen in Castrop-Rauxel ab.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Zu Beginn des Schuljahres 1998/99 hat die Vestische Straßenbahnen GmbH auf Initiative des Schulverwaltungsamtes des Kreises, die auf den Maßnahmenkatalog des vom Kreistag beschlossenen Schulentwicklungsplans zurückging, und in Abstimmung mit dem Aufgabenträger für den ÖPNV den Betrieb zwischen Marl / Herten und der Schule in Castrop-Rauxel aufgenommen. Die Linie wurde von der Vestische Straßenbahnen GmbH mit der Maßgabe eingeführt, dass sie diese Leistung ohne Probleme zurückführen kann, wenn sich keine vertretbare Wirtschaftlichkeit einstellt.

Ämter	Sichtvermerk Amtsleiter	Sichtvermerk Dezernent	Kreisdirektor	Landrat
01	gez. Haumann			gez. Schnipper
20	gez. Folz			
41	gez. Kniehase			

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss		
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Das ursprünglich angenommene Fahrgastaufkommen wurde jedoch nicht erreicht. Nach der ersten Überprüfung der Nachfrage, die die Erwartung nicht erfüllte, wurde das Angebot nach Rücksprache mit dem Schulverwaltungsamt dahingehend zurückgenommen, dass mit Beginn des Schuljahres 1999/2000 nur noch die morgendliche Fahrt von Marl/Herten nach Castrop-Rauxel angeboten wird. Dieses Angebot ist für ein Jahr befristet und läuft zum Schuljahresende im Sommer 2000 aus.

Die Vestische Straßenbahnen GmbH hat erneut Fahrgastzahlen erhoben (Schreiben der Vestische Straßenbahnen GmbH mit Anlagen liegt als Kopie bei). Aus Sicht des Verkehrsunternehmens ist auch bei dem seit Schuljahresbeginn reduzierten Angebot aufgrund der hohen Kosten eine Aufrechterhaltung der Linie nicht zu vertreten. Die Vestische Straßenbahnen GmbH bittet daher, eine Entscheidung zur Einstellung der Linie herbeizuführen.

Nach Auskunft der Vestische Straßenbahnen GmbH entstehen dem Kreis durch den Weiterbetrieb der Linie ungedeckte Kosten in Höhe von etwa 21.600 DM pro Jahr.

Aus Sicht des größten Eigentümers der Vestische Straßenbahnen GmbH (Stichwort: Finanzverantwortung) ist vor dem Hintergrund der nicht vertretbaren Wirtschaftlichkeit die Einstellung sachgerecht.

Das Schulverwaltungsamt macht jedoch geltend, dass folgende Gesichtspunkte bei den Überlegungen zur Wirtschaftlichkeit berücksichtigt werden sollten:

Nach wie vor ist die Beibehaltung dieser Busverbindung für den Kreis als Schulträger wichtig. An der Begründung, die seiner Zeit zur Beantragung der Linie führte, hat sich im Kern nichts geändert.

Seit Bestehen der Busverbindung haben die bis dahin stattgefundenen Auseinandersetzungen mit Schülern, Eltern und Ausbildungsbetrieben über die Unzumutbarkeit des Schulweges nach Castrop-Rauxel im Vergleich zu Gelsenkirchen so gut wie gänzlich aufgehört. Diese Befriedung ist als wichtiger Baustein zur Aufrechterhaltung der regionalen Abstimmungssituation in der Berufsschullandschaft anzusehen.

Die Bürgerfreundlichkeit dieses Projektes ist offenkundig.

Im übrigen wird in diesem Jahr die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung des Kreises angegangen. In diesem Zusammenhang wird voraussichtlich festgestellt werden können, dass aufgrund der demographischen Entwicklung zumindest mittelfristig mit steigenden Schülerzahlen zu rechnen ist, was sich auch auf den Berufsschulbereich auswirken kann.

Überdies wäre mit Blick auf die erwartete Erhöhung der Ausbildungsbereitschaft der Betriebe die Einstellung der Buslinie zum jetzigen Zeitpunkt ein sicherlich ungünstiges Signal.